HANDSTRICK No. 69

Modell 5

FILATI WOLLE – HANDSTRICK – MODE

PULLI IM LOCHMUSTERMIX

PULLI IM LOCHMUSTERMIX

Größe 34/36 (38/40)
Die Angaben für Größe 38/40 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für beide Größen.

Material: Lana Grossa-Qualität **„Prima"** (100 % Baumwolle, gekämmt, gasiert, mercerisiert, LL = ca. 140 m/50 g): ca. **350 (400) g** Khaki **(Fb. 10)**; je 1 Wollhäkelnadel Nr. 3,5 und 4.

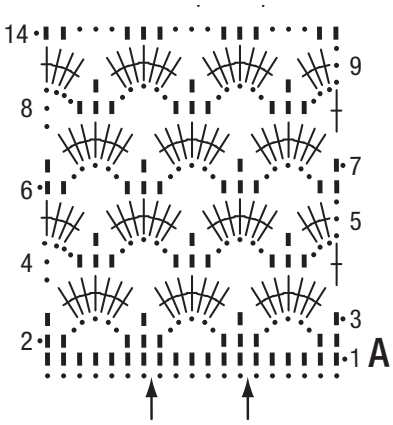
Muschelmuster: Luftm-Anschlag teilbar durch 6 + 1 Luftm extra + 1 Luftm zum Wenden. Nach Häkelschrift A in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die 1. fe M der 1. R in die 2. Luftm ab Nd. arb. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der 3. und jeder 2. folg. R die Stb immer **um** die Luftm-Bogen der Vor-R häkeln. In der Höhe die 1. – 9. R 1x häkeln, dann die 6. – 9. R fortl. wdh., mit der 14. R zur Begradigung des Musters enden.
Netzmuster B: Luftm-Anschlag teilbar durch 4 + 2 Luftm extra + 1 Luftm zum Wenden. Nach Häkelschrift B in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. Die 1. fe M der 1. R in die 2. Luftm ab Nd. arb. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der 3. und jeder folg. R die fe M immer **um** die Luftm der Vor-R häkeln. In der Höhe die 1. – 9. R 1x häkeln, dann die 8. und 9. R fortl. wdh.
Netzmuster B1: Im Prinzip wie Netzmuster B häkeln, jedoch ohne Luftm-Anschlag nach Häkelschrift B1. In der Höhe die 1. – 8. R 1x häkeln.
Großes Lochmuster: Anfangs-Maschenzahl teilbar durch 7 + 2 M extra. Nach Häkelschrift C in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen li außen bezeichnen die Rück-R, re außen die Hin-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 7 M zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. In der 3. und jeder 2. folg. R die fe M immer **um** die Luftm der Vor-R häkeln. In der Höhe die 1. – 9. R 1x häkeln, dabei mit 1 Rück-R beginnen und enden.
Kleines Lochmuster: Anfangs-Maschenzahl teilbar durch 4 + 2 M extra. Nach Häkelschrift D in hin- und hergehenden R häkeln. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 4 M zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Der Deutlichkeit halber sind 3 MS gezeichnet. In der Höhe die 1. – 4. R 1x häkeln, dann die 3. und 4. R stets wdh.
Muschelrand: In 1 Rd nach Häkelschrift E häkeln. Die Rd mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS = 6 M zwischen den Pfeilen fortl. häkeln, enden mit den M nach dem 2. Pfeil. Die Rd mit 1 Kettm schließen.
Maschenprobe: Alle Proben mit Häkelnd. Nr. 4 gehäkelt: 3 MS und 10 R Muschelmuster = 10 x 10 cm; 5,75 MS und 8 R Netzmuster = 10 x 5 cm; 3,5 MS und 9 R großes Lochmuster = 10,75 x 7,5 cm; 5,5 MS und 12,5 R kleines Lochmuster = 10 x 10 cm.

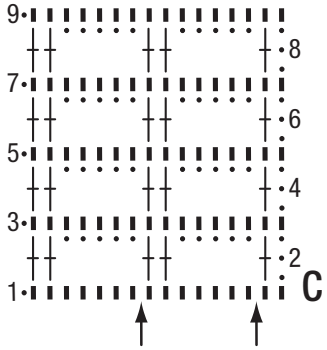
Rückenteil: Hinweis: Für den Musterausgleich müssen jeweils beim Musterwechsel M lt. folg. Anleitung ab- oder zugenommen werden. Zunächst im Muschelmuster arb. Dafür 79 (85) Luftm + 1 Luftm zum Wenden mit der Häkelnd. Nr. 3,5 anschlagen. Ab der 2. R mit Häkelnd. Nr. 4 weiterarb. = 13 (14) MS. Nach der 9. R ab Anschlag die 6. – 9. R 1x wdh. = insgesamt 13 R, dann mit der 14. R enden. Anschließend im Netzmuster B häkeln, dabei ohne Luftm-Anschlag arb. und zur 1. R mit 1 Luftm wenden. Dann in der 1. R [= fe M] gleichmäßig verteilt 23 (25) fe M zun. = 102 (110) M. Ab der 2. R sind 25 (27) MS vorhanden. Nach der 9. R ab Netzmusterbeginn mit 1 Luftm wenden und im großen Lochmuster weiterarb., dabei in der 1. R [= fe M] gleichmäßig verteilt 2 (3) M abn. = 100 (107) fe M. Ab der 2. Muster-R sind 14 (15) MS vorhanden. In der 9. Lochmuster-R wieder gleichmäßig verteilt 2 (3) M zun. = 102 (110) fe M. Dann 8 R Netzmuster B1 häkeln. Nun wieder im Muschelmuster weiterarb., dabei in der 1. R gleichmäßig verteilt 23 (25) fe M abn. = 79 (85) M bzw. 13 (14) MS. Nach der 9. R Muschelmuster noch die 14. R anfügen. Danach die Passe nur noch im kleinen Lochmuster fortsetzen, dabei zur 1. R mit 1 Luftm wenden und in der 1. R gleichmäßig verteilt 19 (17) M zun. = 98 (102) fe M. Ab der 2. Muster-R sind 24 (25) MS vorhanden. Nach 3 cm = 4 R ab Beginn des kleinen Lochmusters beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterhäkeln. In 17 cm = 21 R Armausschnitthöhe die Arbeit beenden.
Vorderteil: Wie das Rückenteil häkeln, jedoch mit rundem Halsausschnitt. Dafür bereits nach der 3. R ab Beginn des kleinen Lochmusters die mittl. 30 M unbehäkelt lassen und beide Seiten getrennt weiterhäkeln. Am inneren Rand für die weitere Rundung in jeder folg. R 10x je 1 M abn, dabei jeweils für die Luftm an entsprechender Stelle Stb häkeln. Die restl. 24 (26) Schulter-M am äußeren Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil unbehäkelt lassen. Die andere Seite gegengleich beenden.
Ärmel: 66 (70) Luftm + 1 Luftm zum Wenden mit der Häkelnd. Nr. 3,5 anschlagen. Im Netzmuster B häkeln. Ab der 2. R mit Häkelnd. Nr. 4 weiterarb. = 16 (17) MS. Nach 11 cm = 17 R ab Anschlag den Ärmel im Muschelmuster zu Ende häkeln, dabei zur 1. R mit 1 Luftm wenden und entsprechend der 1. R ab Anschlag fe M häkeln, dabei jedoch 5 (9) M gleichmäßig verteilt abn. = 61 fe M. Ab der 2. Muster-R sind 10 MS vorhanden. Nach 10 cm = 10 R ab Beginn des Muschelmusters, dabei die 10. R wie die 14. R lt. Häkelschrift A ausführen, die Arbeit beenden.
Ausarbeiten: Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Nähte schließen, die Seitennähte jeweils nur bis zur Markierung. Den Halsausschnittrand mit der Häkelnd. Nr. 3,5 mit 1 Rd Muschelrand umhäkeln, dabei treffen 18 Muscheln über den vorderen und 7 Muscheln über den rückwärtigen Ausschnittrand. Ärmel einsetzen.

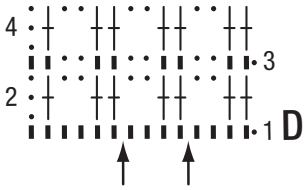
PULLI IM LOCHMUSTERMIX

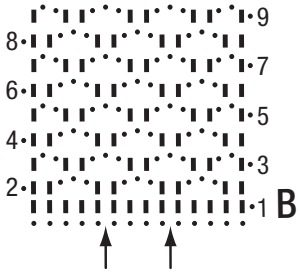
Zeichenerklärung:

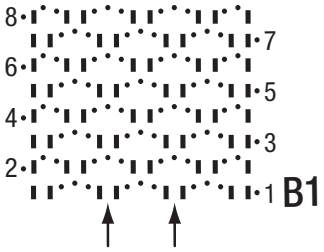
- • = 1 Luftm
- ⌒ = 1 Kettm
- ▮ = 1 fe M
- † = 1 Stb
- = 5 Stb in 1 Einstichstelle

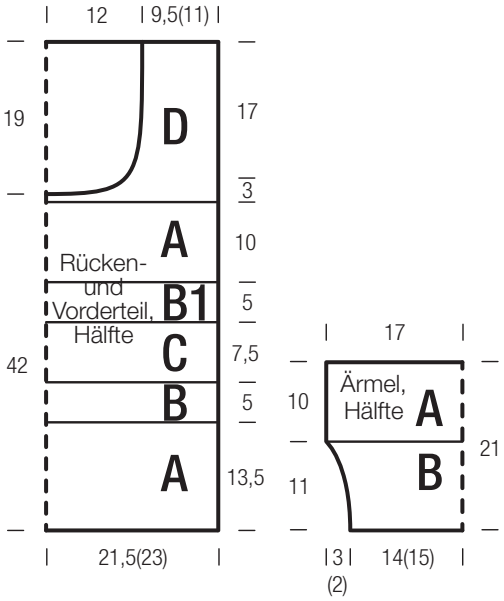












MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Banderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

ABKÜRZUNGEN

M = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **Art.** = Artikel · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **S.** = Seite **str.** = stricken · **zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen · **abh.** = abheben **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche · **Nd.** = Nadel · **zus.** = zusammen **Nr.** = Nummer · **zus.-häkeln** = zusammenhäkeln · **lt.** = laut · **MS** = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **Luftm** = Luftmasche **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **Stb** = Stäbchen · **Dstb** = Doppelstäbchen · **bzw.** = beziehungsweise · **Fb.** = Farbe